



Mag. Harald Danzmayr

Die Handelswissenschaftlerin erinnert sich an den Tipp der Trainer und hält jetzt inne, schaut sich in der neuen Umgebung um und atmet aufgeregt, aber tief. Von unten dringen wertschätzende Rufe leise zu ihr nach oben. Nach ein bis zwei Minuten macht sie noch zwei Schritte. Zwei bewusste Schritte über ihr Ziel und ihre Grenzen, genießt das Gefühl und lässt sich nach hinten in die drei Sicherungsseile fallen. Wieder zurück am Boden, wird sie mit Freude empfangen. Nun hat sie Zeit für sich, die Erfahrung wirken

zu lassen und sich über ihren Erfolg zu freuen. Nachdem alle TeilnehmerInnen die Möglichkeit hatten, einen Versuch zu wagen, geht die Sonne unter. Alle sitzen im Kreis, und Harald Danzmayr – einer der beiden Trainer – leitet die Reflexion ein. Mit gezielten Fragen legt er den Fokus auf den jeweiligen persönlichen Bezug zur Übung und die individuellen Schwierigkei-



Dr. Stefan Gatt

ten bei der Zielerreichung bzw. der Überschreitung des geplanten Zieles. In der nächsten Runde stellen die TeilnehmerInnen den Zusammen-

hang zu ihrer Alltagssituation her, in der sie manchmal Schwierigkeiten haben, mit Veränderung umzugehen und ihre Ziele richtig zu definieren. Nach dieser Reflexionsrunde bleibt die Gruppe outdoors und bereitet sich unter dem Motto „weniger ist mehr“ ihr eigenes Abendessen aus den mitgebrachten Lebensmitteln zu. Teamarbeit wird handgreiflich. Hunger & Durst auch im übertragenen Sinn nach dem Erleben sind bis weit in die Nacht nicht gestillt. Befragt nach dem Sinn, so lange outdoors zu bleiben, antwortet Stefan Gatt, der für die Sicherheit der Teilnehmer letztverantwortlich ist: „Prinzipiell können unsere Seminare und Trainings im 5-Sterne-Hotel oder unterm Sternenhimmel stattfinden, beides ist möglich und eine Frage der Kundenkultur: Reife oder verwöhnte Organisationen, die sich in einem tief greifenden Veränder-



ungsprozess befinden, tun gut daran, einen Outdoor-Ansatz zu wählen, der unter die Haut geht. Für uns als Trainer ist es wichtig, ein authentisches Change-Konzept zu verfolgen. Wir überschreiten auch selbst methodische Grenzen, um dabei Veränderung noch spürbarer zu machen. Die Rückkehr ins schützende Hotel wäre aus unserer Sicht eine künstliche Pause, die für einen



Schloß Puchenau - Karl-Leitl-Str. 1/17D
A-4048-Puchenau
Tel./Fax: 0732-222796
e-mail: outdoor@locomotion.at

Zusätzlich zu unseren firmeninternen Team- und Organisationsentwicklungsprojekten bieten wir erstmalig offene Seminare an.

Teil I - Leadership

- 1. Termin 19.-20. Juli 2000
- 2. Termin 19.-20. Oktober 2000



Change - Teil II

- 1. Termin 6.-7. September 2000
- 2. Termin 29.-30. November 2000

Die Herausforderung für Führungskräfte, Personalverantwortliche in der Aus- und Weiterbildung, PE/OE, Trainingseinkäufer, HR-Manager, Change Manager

Wir freuen uns darauf, Sie auf Ihrem Weg ein Stück begleiten zu dürfen.



Mag. Harald Danzmayr
Unternehmensberater
Gestaltung & Moderation
von Veränderungsprozessen

Dr. Stefan Gatt
systemischer Coach
und TrainerSpezialrichtung
erlebnisorientierte Methoden



speziellen Typ von Teambuildingprozess kontraproduktiv wäre. In einem anderen Fall macht es natürlich Sinn, langsam und sanft die Teilnehmerinnen an das Trainingsmedium Outdoor zu gewöhnen; hier wechseln sich Indoor- und Outdoor-Phasen ab.

Und noch ein Beispiel:

Die VA Stahl Linz GmbH strukturiert ihre Abteilungen in prozessorientierte Kompetenzzentren um. Hieraus entsteht u.a. ein Personalmanagement, an dessen Schnittstellen zu den Kunden so g. Personalmanager sitzen, die diese dynamisch betreuen. Kritische Erfolgsfaktoren für die „Schlagkraft“ dieses Personalmanager-Teams sind jene der gegenseitigen Abstimmung und Informationstransparenz, effizientes und zielorientiertes Arbeiten durch optimalen Ressourcen-Einsatz sowie „wei-

che“ Team-Skills wie Vertrauen, Verantwortungsbereitschaft, Sicherheit und Rückhalt. Ein 3tägiges Training wird auf die betriebliche Situation hin maßgeschneidert. Einzig der „Dreischnitt“ Aktion – Analyse – Synthese bleibt standardisiert; Bei der Aktion setzt der/die Einzelne oder das Team eine Handlung in der Dauer von wenigen Minuten bis zu einer Stunde. Meist ist es eine Problemlöseaufgabe für das Team oder eine persönliche Herausforderung für das Individuum. Dies wird dann in der Analyse von allen möglichen Seiten beleuchtet. In der Synthese werden Schlussfolgerungen gezogen, Veränderungen sichtbar gemacht und Verbesserungsmaßnahmen vereinbart.

Prozess und Ergebnis:

Durch den stimmigen Aufbau der Teamaufgaben, die out-



doors stattfanden, hat sich der Grad der Selbstorganisation des Teams laufend erhöht. Während die Trainer anfänglich noch stark direktiv arbeiteten, zogen sie sich bis zum Ende des Trainings mehr in die Rolle eines Coaches zurück, bis die Teilnehmer als Trainings-Höhepunkt ein selbstgesteuertes Outdoor-Projekt planen, durchführen und reflektieren mussten und dabei

von den Trainern „nur noch“ begleitet wurden. Die Stimmungskurve verlief durchgängig nach oben, kleinere Misserfolge am Anfang wichen tollen Teamerfolgen zum Schluss.

Erlebnisse, die bewegen ...

Neu. innovativ. kompetent.



Outdoor-Training
Outdoor-Consulting - Partner für Trainer
Betriebsausflüge
Team-Training
Kundenveranstaltungen
Produkteinführungen
Incentives
Motivations-Events
Anlagen- und Infrastruktur-Errichtung

Osterreich - Deutschland - Tschechien

consulting

Inszeniert das bewegte Leben.

06243 2899-0

www.outdoor-consulting.com

office@outdoor-consulting.com